

1 Standartparts auf dem Server Instatalliren

Um die Solid Edge StandardParts auf dem Server Installieren zu können, muss bei einem Solid Edge Rechner das Programm „StandardParts Administrator“ installiert werden. Zu finden ist das Programm auf der Solid Edge V19 DVD im Ordner „StdParts Administration“ (Setup ausführen) oder wenn der Autostart beim Einlegen der CD/DVD kommt unter „Weitere Solid Edge Produkte“ → „StandardParts“. Es startet ein Installationsassistent mit den folgenden Auswahlmöglichkeiten.



In Version 18 von Solid Edge StandardParts ist der Schalter „Ändern“ für die Angabe des Installationspfades standardmäßig ausgegraut. Um diesen zu aktivieren klicken Sie einmal auf „Weiter>“ und einmal auf „<Zurück“. In V19 können Sie hier direkt den gewünschten Installationspfad auf dem Server angeben und die Installation fortsetzen. Nach der Software muss die Bibliothek eingespielt werden. Die „Machinery Library“ (in V18 auf CD 3) ist seit V18 im Classic Packet beinhaltet. Die „Piping Library“ kann für Xpres Route dazubestellt werden.

Sollten Sie die Installation aus Versehen auf Ihrem Lokalen Rechner getätigt haben, können Sie einfach den Ordner “C:\Solid Edge Standard Parts” auf das gewünschte Verzeichnis auf dem Server kopieren. Dabei muss die Originalinstallation auf Ihrem Rechner allerdings auch liegen bleiben.

1.1 Standardparts einrichten

Nach der Installation muss unter Start → Solid Edge VXX → Standart Parts der Konfigurationsassistent gestartet werden.

Solid Edge StandardParts auf dem Server Installieren oder Updaten 28.11.2006

Solid Edge Standard Parts Konfigurationswizard

Dieser Wizard ermöglicht Ihnen die Änderung des Speicherortes Ihrer Standardteileordner. Diese Ordner können auf Ihrem Rechner oder im Netz liegen. Sie müssen Administratorrechte haben, um diese Änderungen durchzuführen. Folgende Zeichen sind in den Pfaden nicht erlaubt, wenn Sie Insight verwenden: \; * ? " < > | # { } % ~ sowie Leerzeichen und "..."

Führen Sie unten angeführte Schritte aus.

Schritt 1 - Geben Sie den Standard Parts Ordner oberster Ebene an. Es wird nicht empfohlen, einen von Insight verwalteten Webordner zu verwenden.

C:\Solid Edge Standard Parts

Schritt 2 - Geben Sie die untergeordneten Standard Parts Ordner ein

Datenbank (darf nicht im SharePoint liegen):

C:\Solid Edge Standard Parts\Database\StandardParts18.mdb

Teileordner:

C:\Solid Edge Standard Parts\Standard Parts

Teile in TeamCenter speichern
 Teile in Insight speichern
 Teile im Dateisystem speichern

Ordner für generierte Teile:

C:\Solid Edge Standard Parts\Standard Parts

Arbeitsordner:

C:\Solid Edge Standard Parts\Working folder

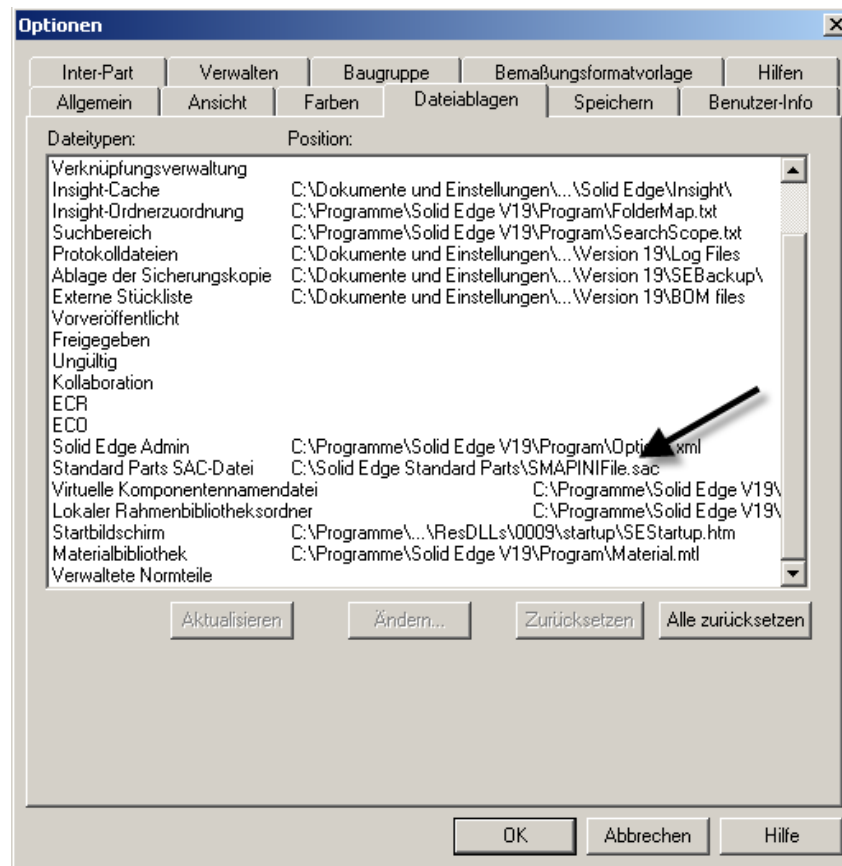
Ergänzen der Version im Dateinamen der generierten Teile

Hierbei muss im Schritt 1 der Installationspfad mit „Durchsuchen“ gewählt werden.

Seit V19 können unter „Ergänzen der Version...“ Normteile versionsunabhängig verbaut werden.

„Speichern“ drücken. Dabei wird die so genannte „SMAPINIFile.sac“ erzeugt, in der die einzelnen Pfadangaben gespeichert sind. Bei allen anderen Solid Edge Clients kann nun in der Assembly-Umgebung unter Extras → Optionen Register „Dateiablage“, wie unten zu sehen, der Pfad zu der „SMAPINIFile.sac“ auf dem Server eingestellt werden.

Zur Benutzung der installierten Normen muss mit dem Administrator Programm die Datenbank aktualisiert werden. Unter Start → Solid Edge VXX → Standart Parts „Administrator“ verwenden Sie „Teile hinzufügen“, das kann einige Stunden in Anspruch nehmen.

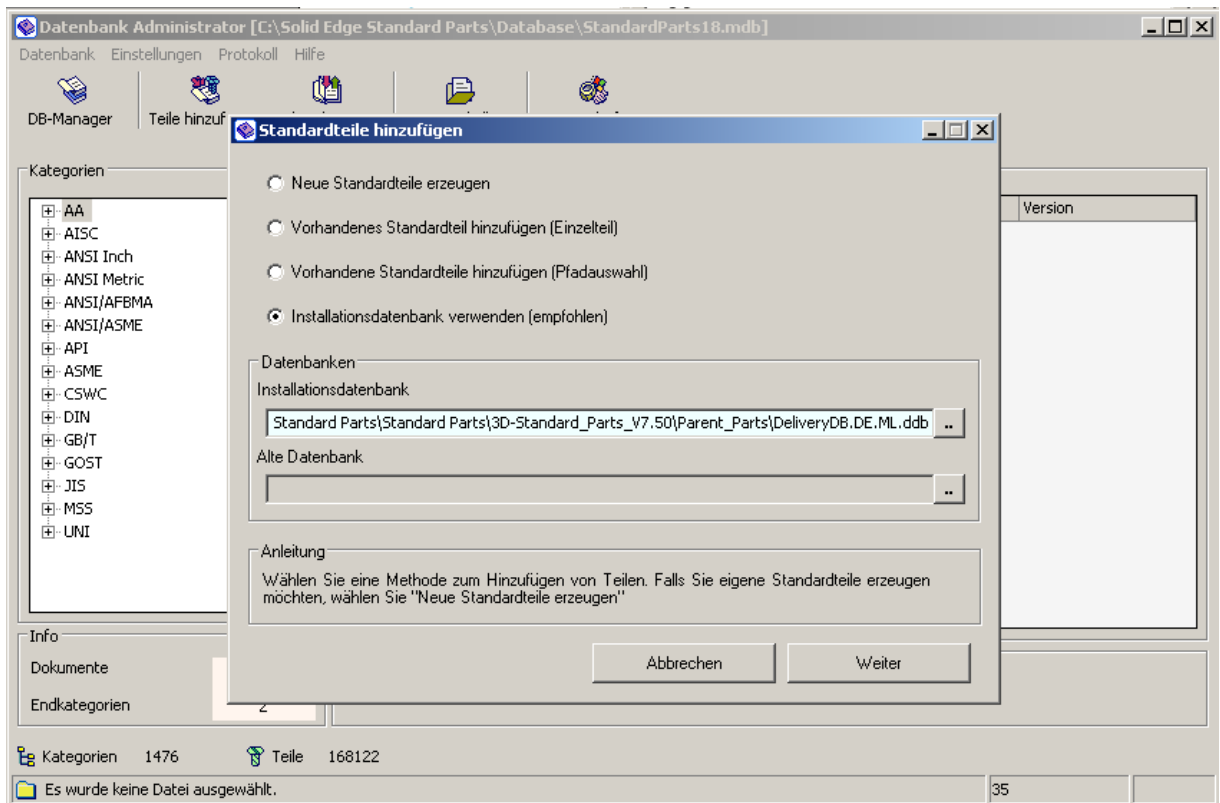


2 StandardParts von SE V18 auf SE V19 updaten

Das Updaten von Standardparts SE V18 auf SE V19 wurde wesentlich verbessert. Es müssen die Bibliotheken nicht mehr deinstalliert werden, sondern können weiter verwendet werden. Alle anderen Solid Edge Programmteile deinstallieren Sie wie gewohnt. Nach der Installation von SE V19 und dem Standardparts Administrator können Sie entweder die neue „Machinery Library“ und/oder „Piping Library“ installieren oder die alte beibehalten.

Jetzt können Sie wie in Punkt 1.1 verfahren. Im Vergleich zu SE V18 gibt es beim Punkt „Teile Hinzufügen“ zusätzliche Funktionen.

Solid Edge StandardParts auf dem Server Installieren oder Updaten 28.11.2006



Über „Installationsdatenbank verwenden“ können Sie einen Vergleich der bisher installierten und der neuen StandardParts erzeugen. Damit lässt sich entscheiden, ob eventuell Normen zur Datenbank hinzugefügt, Aktualisiert oder weggelassen werden sollen. Das erhöht die Geschwindigkeit des Datenbankaufbaus.